

SAMIDO DES

Seite: 1

Erstellungsdatum: 02.06.2010

Revisionsdatum: 02.07.2015

Revisionsnummer: 4.1

# Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: SAMIDO DES

Produktcode: SR29

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Sanitärreiniger. PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Langguth Chemie GmbH

Wandalenstrasse 6 86343 Königsbrunn

Deutschland

**Tel:** +49 8231-60506-0 **Fax:** +49 8231-60506-99

Email: info@langguth-chemie.de

## 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: +49 (0)30-19240

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315

Wichtigste schädliche Wirkungen: Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.

# 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Gefahrenpiktogramme: GHS07: Ausrufezeichen



Signalwörter: Achtung

Sicherheitshinweise: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Schutzhandschuhe /Augenschutz tragen.

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ waschen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P332+313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen.

[Fort.]

SAMIDO DES

Seite: 2

## 2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

SULFAMIDSÄURE - Registrierte Nr. REACH: 01-2119488633-28-XXXX

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
226-218-8	5329-14-6	-	Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Aquatic	1-10%
			Chronic 3: H412	

#### QUATERNÄRE AMMONIUMVERBINDUNGEN, BENZYL-C8-18-ALKYLDIMETHYL-, CHLORIDE

264-151-6	63449-41-2	-	Acute Tox. 4: H312; Acute Tox. 4: H302;	<1%
			Skin Corr. 1B: H314; Aquatic Acute 1: H400	

#### Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen und

Etikett vorzeigen.

Einatmen: Person Frischluft zuführen und bei Beschwerden Arzt konsultieren.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Nicht zutreffend.

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt

Schutzkleidung tragen.

SAMIDO DES

Seite: 3

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor Frost schützen.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte: Nicht verfügbar.

# DNEL/PNEC

## Gefährliche Bestandteile:

#### SULPHAMIC ACID

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Dermal	10 mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	5 mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Oral	5 mg/kg	Verbrauchern	Systemische
PNEC	Süßwasser	0,048 mg/l	-	-
PNEC	Meeressedimente	0,0048 mg/l	-	-
PNEC	Abwasserkläranlagen	2 mg/l	-	-
PNEC	Meeressedimente	0,0173 mg/l	-	-
PNEC	Boden	0,00638 mg/l	-	-

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen

sind zu beachten.

SAMIDO DES

Seite: 4

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Schutzhandschuhe empfohlen. Handschuhe aus PVC. Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden. Die genaue Durchdringzeit des

Handschuhmaterials ist beim Hersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht erforderlich. Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit seitlichem

Spritzschutz empfohlen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Umweltwirkungen: Bezüglich Anforderungen der EG-Umweltgesetzgebung wird auf die Gesetzgebung der jeweiligen

Mitgliedstaaten verwiesen.

#### Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Rot

Geruch: Süßlicher Geruch

Verdunstungszahl: Vernachlässigbar

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Beliebig mischbar

Auch löslich in: Nicht bestimmt

Viskosität: Nicht viskos

Siedepunkt / -bereich °C: >35 Schmelzpunkt / -bereich °C: No data available.

Explosionsgrenzen %: untere: No data available.

Flammpunkt °C: >93

obere: No data available.
Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: No data available.

Zündtemperatur °C: No data available.

Dampfdruck: No data available.

Relative Dichte: 1,020 (20°C)

**pH**: <3 (20°C)

VOC g/l: No data available.

## 9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei

Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu

Zersetzung.

SAMIDO DES

Seite: 5

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Direktes Sonnenlicht.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Basen. Natriumhypochlorit.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Gefährliche Bestandteile:

#### **SULFAMIDSÄURE**

IPR	RAT	LDLO	100	mg/kg
ORL	MUS	LD50	1312	mg/kg
ORL	RAT	LD50	3160	mg/kg

## QUATERNÄRE AMMONIUMVERBINDUNGEN, BENZYL-C8-18-ALKYLDIMETHYL-, CHLORIDE

IVN	MUS	LD50	16	mg/kg	
ORL	MUS	LD50	150	mg/kg	

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

## Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen: Nicht zutreffend.

Sonstige Angaben: Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

# 12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte: Nicht verfügbar.

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Die Zubereitung kann durch abiotische Prozesse z.B. chemische oder photolytische Prozesse abgebaut

werden.

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

SAMIDO DES

Seite: 6

#### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wasserlöslich.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

## **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes

Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verwertungsverfahren: Nicht zutreffend.

Abfallschlüssel Nr: 20 01 29\*

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale

Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

#### **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung

durchgeführt.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

## Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Verwendete Abkürzungen: PBT: persistente, bioakkumulierbare, toxische Stoffe vPvB: hoch

persistente, hoch bioakkumlierbare Stoffe AGW: Arbeitsplatzgrenzwert, ATE Acute Toxicity Estimates;

bw Body weight, CAS Chemical Abstracts Service;

[FORT] Fortsetzung folgt auf nächster Seite. WGK: Wassergefährdungsklasse VwVwS:

Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe; DNEL derived no effect level; DRM dermal; EINECS

European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances;

 $\hbox{CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen; Eye Dam. Eye Damage-\\$ 

Schwere Augenschäden

Eye Irrit. Eye Irritation - Schwere Augenreizung LC50 median lethal concentration - mittlere letale

SAMIDO DES

Seite: 7

Konzentration

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße) MUS Mouse; N.A.G. nicht anderweitig genannt; RAT Ratte; RBT Rabbit; VOC volatile organic compound; SCL Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Literaturangaben und Datenquellen: Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffhersteller; Gestis-Datenbank; Echa Datenbank; Fachliteratur.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsauschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.